

die den so man mit offentlichem edel best
verdampft und sie yhr lob, leben, gut und alles
nehmen will, aber thuns die, so sich edel ge
stift und geworben, da hastu segel und brunn
dazu, damit alle dergleichen mordtliche verrichtungen
nicht, keiner blutgunde überreicht und
abgerafft werden

gewalts

Sage uns, hastu dich, was haben die Lutheri
sthen einen bruch "aus luthen", das sie sich wider
wollen, (ich will schreiben, das sie auf auf
verpflichtet sind, oder aufzuhaben wollen) was
bei einer blutgunde unter des frommen kaisers
namens, ein offentlich edel anzuweisen, darinnen
sie der meisten lere verdammten sind und die
sthen wollen, yhr lob, leben, gut und alles
zu nehmen, die nicht. Wenn wir du und alle die
in blutgunde, viel besterheit wider setzen, die
wird für gerecht, und uns ungleich anzuweisen
sollen, so wissen wir, das edel für ewig na
hin, und zungen nicht, eine segel und brunn,
das yhr mordtliche blutgunde sind, und das edel
ist ein gewaltiger zunge, das die Luthertischen
nicht können anzuweisen sein, wenn sie es nicht
gion thun wollen, denn sie können nicht aufsehen
die papisten haben angefangen mit diesem edel
und, wenn die Luthertischen schlichter verfahren
so ist das yhr sünde sein, das sie sich wider und
nicht, das aufzuhaben haben sie verstanden, das haben die
papisten zinnen

sthen

hier uns

Handwritten notes in the right margin, including a signature and several lines of text.